

Haben Sie Fragen zum Thema

- Alkohol
- Medikamente
- Illegale Drogen, wie Cannabis, Ecstasy, Heroin, Kokain, u.a.
- Tabak
- Methadon und Substitution
- Nicht stoffgebundene Suchtformen, wie PC- und Onlinesucht, Spielsucht, Kaufsucht
- Gestörtes Essverhalten

Wir beraten Sie als Betroffene, als Angehörige, als Partner\*in, als Eltern, ...  
Wir beraten Sie als Kolleg\*in, als Freund\*in, als Vorgesetzte/r, als Erzieher\*in, als Lehrer\*in, als ...

*Ihr Weg in ein Leben ohne Sucht...  
Wir helfen!*

**Sprechen Sie uns an!**

☎ **02058-78020**

E-Mail:  
**suchthilfe@caritas-mettmann.de**

Suchtberatung online  
**www.caritas-suchtberatung.de**

Sprechstunde in Wülfrath:  
Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr  
Sprechstunde in Mettmann:  
Dienstag: 14:00 - 16:00 Uhr

Caritas-Suchtthilfe



### **Caritas-Suchthilfe**

Nordstraße 2a  
42489 Wülfrath

☎ **02058-78020**

Fax 02058-780229

E-Mail: [suchthilfe@caritas-mettmann.de](mailto:suchthilfe@caritas-mettmann.de)

*Offene Sprechstunde:*

Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

*und nach telefonischer Vereinbarung*

### **Caritas-Beratungsstelle**

Düsseldorfer Str. 14  
40822 Mettmann

☎ **02058-78020**

Fax 02058-780229

*Offene Sprechstunde:*

Dienstag: 14:00 - 16:00 Uhr

*und nach telefonischer Vereinbarung*

### **Träger:**

Caritasverband  
für den Kreis Mettmann e. V.

*Nah am Nächsten*

Johannes-Flintrop-Str. 19  
40822 Mettmann

Tel.: 0 21 04 / 92 62 - 0

Fax: 0 21 04 / 92 62 - 30

[www.caritas-mettmann.de](http://www.caritas-mettmann.de)



# Caritas- Suchthilfe



# Ihr Weg in ein Leben ohne Sucht...

Offene Sprechstunde

Online-Beratung

Beratung für Betroffene

Beratung für Angehörige

Ambulante Behandlung

Psychosoziale Betreuung  
Substituierter

Aufsuchende Hilfen/Streetwork

Prävention

Fortbildungen und Schulungen

Betriebliche Suchtberatung

Betreutes Wohnen

Hilfen für Kinder und Jugendliche

## Unsere Beratungsangebote

- Beratung und Behandlung suchtkranker und suchtgefährdeter Menschen
- Beratung von Angehörigen
- Psychosoziale Betreuung substituierter Drogenabhängiger
- Ambulante Nachbetreuung im Anschluss an Rehabilitationsmaßnahmen
- Einzel- und Gruppengespräche, Paar- und Familiengespräche, Informationsgespräche in Krankenhäusern, bei Ärzt\*innen etc.
- Aufsuchende Hilfen und Streetwork

## Unsere Gruppenangebote

- Orientierungsgruppe
- Angehörigengruppe
- Nachsorge- und Behandlungsgruppe
- Fred - Frühintervention bei erstaufälligen Drogenkonsumenten
- Skoll - Selbstkontroll-Training

## Unser Vermittlungsangebot

- Selbsthilfegruppen
- Stationäre Akutbehandlung („Entgiftung“)
- Ambulante Rehabilitation
- Stationäre Rehabilitation und Nachsorge
- Stationäre Einrichtung für chronisch Suchtkranke
- Zentrum für Arbeitsförderung und Beschäftigung

## Unsere Angebote zur Suchtprävention

Veranstaltungen und Projekte für

- Kinder, Jugendliche und Eltern
- Lehrer\*innen und Erzieher\*innen
- Betriebe und Behörden
- Mitarbeiter\*innen in Jugend-, Sozialhilfe
- Multiplikator\*innen und Erwachsenenbildung

## Unsere Online-Beratung

Anonyme und vertrauliche Beratung per E-Mail

[www.caritas-suchtberatung.de](http://www.caritas-suchtberatung.de)

## Psychosoziale Betreuung (PsB)

Substitution ist die medikamentöse Behandlung von Menschen, die an einer Abhängigkeit von Opiaten - meist Heroin - leiden. Psychosoziale Betreuung ist ein Oberbegriff für eine Vielzahl von sozialarbeiterischen Hilfen im Rahmen der medikamentengestützten Behandlung Opiatabhängiger. Die Caritas-Suchthilfe bietet Unterstützung bei der Suche nach einer/m geeigneten Ärzt\*in und die anschließende PSB.

## Betreutes Wohnen für Suchtkranke (§ 53 SGB XII)

Betreutes Einzelwohnen:

- Individuelle und intensive Begleitung
- Hilfen zum selbständigen Wohnen

Wohnen in der Wohngemeinschaft:

- Im geschützten Rahmen Ruhe und Unterstützung finden
- Abstinenz und Gesundheit erhalten

## Hilfen für Kinder und Jugendliche

### KIWI - Hilfen für Kinder suchtkranker und psychisch kranker Eltern in Wülfrath und Mettmann

...für Familien:

Leidet ein Familienmitglied an einer Suchterkrankung, dann stehen alle vor großen Herausforderungen. Wir bieten Unterstützung für die ganze Familie! Wir beraten Betroffene und Multiplikator\*innen, die mit den Familien arbeiten und vermitteln in weiterführende Hilfeangebote.

### Fred - Frühintervention bei erstaufälligen Drogenkonsumenten

Das Gruppenangebot für junge Menschen zwischen 14 und 21 Jahren.

„Fred“ informiert über Wirkungen und Risiken verschiedener Drogen und rechtliche Aspekte.

„Fred“ hilft bei einer realistischen Einschätzung des Konsumverhaltens und gibt Hilfen den Konsum zu reduzieren oder zu beenden.